

BayWa r.e. Solar Energy Systems GmbH

Nutzungsbedingungen für Solar-Planit

ÖSTERREICH

Geändert am 14. September 2026

Inhalt

1.	Geltungsbereich.....	1
2.	Registrierung, Nutzungsrechte.....	2
3.	Nutzung der Software	2
4.	Gebühren	2
5.	Umfang des Nutzungsrechts.....	2
6.	Keine Gewährleistung.....	3
7.	Laufzeit und Kündigung	4
8.	Kommunikation	4
9.	Haftung	4
10.	Datenschutz und Datennutzung.....	5
11.	Schlussbestimmungen.....	5

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Nutzungsbedingungen für Solar-Planit (die „**Bedingungen**“) gelten für die Nutzung der von der BayWa r.e. Solar Energy Systems GmbH, Wirtschaftspark 15; 9130 POGGERSDORF, ÖSTERREICH (der „**Anbieter**“) angebotenen Software-as-a-Service-Lösung Solar-Planit (die „**Software**“).
- 1.2. Die Person oder das Unternehmen, die bzw. das die Software nutzt, wird als „**Kunde**“ bezeichnet. Der Anbieter behält sich das Recht vor, als Kunden ausschließlich Unternehmer im Sinne des § 14 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) zu akzeptieren.
- 1.3. Der Anbieter und der Kunde werden jeweils einzeln als „Partei“ und gemeinsam als die „**Parteien**“ bezeichnet.
- 1.4. Vom Kunden gestellte oder verwendete abweichende Vertragsbedingungen gelten nur, wenn sie vom Anbieter ausdrücklich schriftlich bestätigt wurden.

2. Registrierung, Nutzungsrechte

- 2.1. Der Kunde ist erst nach ordnungsgemäßer Registrierung auf der Website <https://www.solar-planit.de/solarplanit/> (die „**Website**“) und der Zustimmung zu diesen Bedingungen berechtigt, Software gemäß den Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen zu verwenden.
- 2.2. Der Anbieter stellt die Software auf Basis namentlich benannter Nutzer zur Verfügung. Für die Registrierung muss der Kunde daher mindestens folgende Angaben machen (vorbehaltlich Änderungen nach alleinigem Ermessen des Anbieters): einen gültigen Firmennamen und eine gültige Geschäftsanschrift sowie die Namen und persönlichen E-Mail-Adressen derjenigen Mitarbeiter des Kunden, die die Software nutzen werden (jeweils ein „**Nutzer**“). Der Anbieter gewährleistet einen angemessenen Datenschutz gemäß den Regelungen in Abschnitt 10. Der Kunde ist gegenüber dem Anbieter uneingeschränkt für die Handlungen der Nutzer sowie für deren vollständige Einhaltung dieser Bedingungen verantwortlich.

3. Nutzung der Software

- 3.1. Nach erfolgreicher Registrierung und Zustimmung zu diesen Bedingungen ist der Kunde berechtigt, die Software durch Zugriff über die Website zu nutzen.
- 3.2. Der Kunde ist allein dafür verantwortlich, die Verfügbarkeit einer geeigneten Internetverbindung für die Nutzung der Software sicherzustellen. Die Nutzung der Software erfolgt auf eigene Kosten und eigenes Risiko des Kunden.

4. Gebühren

- 4.1. Der Anbieter erhebt derzeit keine Gebühren für die Nutzung der Software durch den Kunden.
- 4.2. Der Anbieter behält sich jedoch das Recht vor, nach eigenem Ermessen künftig Gebühren für die Nutzung der Software (oder von Teilen davon) einzuführen. Die Einführung solcher Gebühren erfolgt mit Wirkung für die Zukunft und setzt eine Mitteilung an den Kunden in Textform mit einer Frist von drei (3) Monaten voraus.

5. Umfang des Nutzungsrechts

- 5.1. Nach erfolgreicher Registrierung gemäß diesen Bedingungen ist der Kunde berechtigt, die Software auf der Website ausschließlich für seine eigenen Planungsaktivitäten zu nutzen.

- 5.2. Das vorstehend eingeräumte Nutzungsrecht ist ein einfaches, nicht übertragbares und inhaltlich beschränktes Nutzungsrecht, das ausschließlich die eigene Nutzung durch den Kunden umfasst. Sämtliche Urheberrechte und sonstigen geistigen Eigentumsrechte an der Software und ihren Marken, einschließlich der Rechte zur Veröffentlichung, Vervielfältigung, Bearbeitung, Bereitstellung und aller vergleichbaren Rechte, verbleiben im Verhältnis der Parteien ausschließlich beim Anbieter. Gleiches gilt für sämtliche technischen Schutz- und gewerblichen Schutzrechte.
- 5.3. Der Kunde ist berechtigt, die Software ausschließlich durch seine Nutzer und nur für seine eigenen Planungsaktivitäten zu verwenden. Jede weitergehende Nutzung bedarf der ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters. Dies gilt insbesondere dann, wenn der Kunde beabsichtigt, eine der folgenden Handlungen in Bezug auf die Software oder Teile davon vorzunehmen:
- 5.3.1. Die Software zum Zweck der Weitergabe an Dritte zu vervielfältigen;
 - 5.3.2. Die Software elektronisch zu übertragen oder öffentlich zugänglich zu machen;
 - 5.3.3. Die Software herunterzuladen oder zurückzuentwickeln (*Reverse Engineering*).
- 5.4. Der Kunde stellt den Anbieter von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei und hält ihn schadlos, die sich aus einer Nutzung der Software durch den Kunden oder einen Nutzer ergeben, soweit diese Nutzung nicht vollständig im Einklang mit diesen Bedingungen erfolgt.
- 5.5. Der Kunde ist allein für die Richtigkeit und Vollständigkeit aller von ihm in die Software eingegebenen Daten verantwortlich.

6. Keine Gewährleistung

- 6.1. Der Anbieter bemüht sich, die Software über die Website mit Ausnahme regelmäßiger Updates und Wartungsarbeiten ohne Unterbrechungen zugänglich zu halten.
- 6.2. Der Anbieter übernimmt ausdrücklich keine Gewähr oder Garantie hinsichtlich der Software, ihrer Funktionen oder ihrer Verfügbarkeit.
- 6.3. Die bei den Berechnungen der Software verwendeten Standards und Normen entsprechen denjenigen, die in der Software angezeigt werden. Der Anbieter wird sich bemühen, alle für das Land, in dem der Anbieter gemäß der oben genannten Anschrift tätig ist, geltenden Standards bereitzustellen. Der Anbieter ist jedoch nicht verpflichtet, eine bestimmte Norm oder einen bestimmten Standard zu

implementieren. Es liegt vielmehr in der Verantwortung des Kunden, zu prüfen, ob die für seine Anwendungsfälle verwendeten Standards und Normen korrekt sind. Bei Fragen wird der Anbieter den Kunden in angemessenem Umfang unterstützen.

- 6.4 Die Haftung des Anbieters für Mängel richtet sich nach den §§ 523 und 524 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB).

7. Laufzeit und Kündigung

- 7.1. Jede Partei kann diese Bedingungen ordentlich mit einer Frist von zwei (2) Monaten gegenüber der jeweils anderen Partei in Textform kündigen.
- 7.2. Mit Ablauf der Kündigungsfrist
- 7.2.1 hat der Kunde die Nutzung der Software einzustellen und sicherzustellen, dass auch die Nutzer die Nutzung der Software einstellen;
- 7.2.2 ist der Anbieter nicht verpflichtet, vom Kunden oder in dessen Auftrag in die Software eingegebene Daten weiterhin zu speichern;
- 7.2.3 kann der Anbieter die Nutzerkonten deaktivieren.

8. Kommunikation

- 8.1. Der Kunde richtet sämtliche Mitteilungen an den Anbieter im Zusammenhang mit der Software oder diesen Bedingungen an die E-Mail-Adresse <https://www.solar-planit.at/solarplanit/>, sofern der Anbieter keine andere E-Mail-Adresse benannt hat oder die Parteien nichts Abweichendes vereinbart haben.
- 8.2. Der Anbieter richtet sämtliche Mitteilungen an den Kunden im Zusammenhang mit der Software oder diesen Bedingungen an eine der registrierten E-Mail-Adressen oder an andere Kontaktdaten, die der Kunde im Zusammenhang mit der Software oder diesen Bedingungen angegeben hat.

9. Haftung

- 9.1. Unabhängig vom jeweiligen Rechtsgrund haftet der Anbieter für Schäden, einschließlich solcher aus unerlaubter Handlung, nur dann und nur insoweit, als diese Schäden durch eine grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung des Anbieters verursacht wurden.
- 9.2. Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und Haftungsbeschränkungen gelten auch für Ansprüche gegen Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters.
- 9.3. Der Kunde ist verpflichtet,

- 9.3.1. alle angemessenen Maßnahmen zur Sicherung und Sicherungskopie der durch ihn in der Software erzeugten Daten zu treffen; und
- 9.3.2. sämtliche Zugangsdaten zur Software vertraulich zu behandeln sowie sicherzustellen, dass auch seine Mitarbeiter diese Zugangsdaten vertraulich behandeln.

10. Datenschutz und Datennutzung

- 10.1. Der Anbieter verarbeitet und nutzt die vom Kunden eingegebenen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Nutzung der Software durch den Kunden oder in der in der Datenschutzerklärung des Anbieters beschriebenen Weise. Der Anbieter ist berechtigt, im Einklang mit den geltenden Datenschutzgesetzen Auftragsverarbeiter einzusetzen.
- 10.2. Der Anbieter ist berechtigt, sämtliche weiteren vom Kunden eingegebenen Daten zu erheben, zu verarbeiten und/oder zu nutzen, soweit dies erforderlich ist, um die Nutzung der Software durch den Kunden zu ermöglichen oder bestehende sowie neue Funktionen der Software zu verbessern, zu entwickeln oder weiterzuentwickeln.

11. Schlussbestimmungen

- 11.1. Diese Bedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der kollisionsrechtlichen Bestimmungen sowie unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).
- 11.2. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen Bedingungen oder ihrem Gegenstand ist Tübingen, Deutschland, soweit nicht ein abweichender zwingender gesetzlicher Gerichtsstand besteht. Abweichend von dem vorstehenden Satz ist der Anbieter berechtigt, den Sitz des Kunden als Gerichtsstand zu wählen.
- 11.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Lizenzvereinbarung unwirksam oder undurchsetzbar sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchsetzbaren Bestimmung verpflichten sich die Parteien, eine wirksame Regelung zu vereinbaren, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen oder undurchsetzbaren Bestimmung möglichst nahekommt.
- 11.4. Der Anbieter kann diese Bedingungen durch Mitteilung in Textform an den Kunden ändern. Der Kunde ist über jede Änderung mindestens drei (3) Monate vor deren Inkrafttreten (der „**Änderungstichtag**“) zu informieren. Der Kunde ist

berechtigt, diese Bedingungen mit Wirkung zum Änderungsstichtag zu kündigen, sofern die Kündigung in Textform spätestens sechs (6) Wochen vor dem Änderungsstichtag erfolgt. Die Mitteilung des Anbieters muss auf dieses Kündigungsrecht hinweisen. Das Recht des Anbieters, gemäß Ziffer 4.2 Gebühren einzuführen, bleibt hiervon unberührt.

- 11.5. Mit Ausnahme von Änderungen gemäß Ziffern 4.2 und 11.4 bedürfen Abweichungen von diesen Bedingungen sowie sonstige Vereinbarungen der Parteien zum Gegenstand dieser Bedingungen der Schriftform. Dies schließt eingescannt eingefügte handschriftliche Unterschriften in elektronischen Dokumenten ebenso ein wie (einfache) elektronische Signaturen, die im Rahmen eines von einem Dienstleister bereitgestellten elektronischen Signaturverfahrens (z. B. Adobe Sign oder DocuSign) erzeugt werden.